

ELEKTRISCHER DURCHLAUFERHITZER





Das Produkt darf nicht als Restmüll behandelt werden. Alle Altgeräte müssen einer getrennten Sammlung zugeführt und bei örtlichen Sammelstellen entsorgt werden. Sachgemäße Entsorgung verhindert die negative Einwirkung auf unsere Umwelt. Für weitere Informationen über Recycling von diesem Produkt, wenden Sie sich bitte an den örtlichen Behörden oder an Ihren Baumarkt.

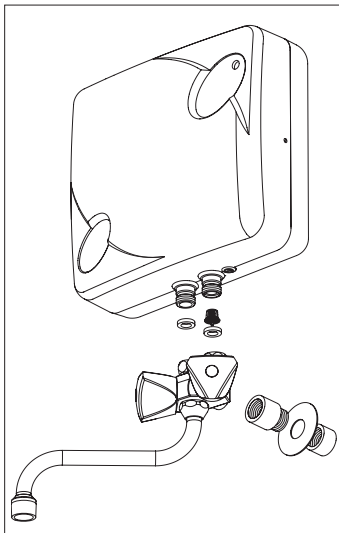
Bedingungen der sicheren und zuverlässigen Nutzung

1. Die Bedienungsanleitung ermöglicht eine richtige Installation und Nutzung, bzw. sichert die dauerhafte und sichere Arbeit des Gerätes.
2. Das Gerät darf nur benutzt werden, wenn es fachmännisch Installiert wurde und sich in einwandfreiem Zustand befindet.
3. Vor der ersten Inbetriebnahme und nach jeder Außerbetriebnahme (z.B. wegen Ausfall oder Abstellen der Wasserversorgung), muss die Entlüftung durchgeführt werden siehe Punkt Entlüftung.
4. Der elektrische Anschluss und die Prüfung der Trennvorrichtung darf nur von einem Fachelektriker durchgeführt werden.
5. Das Gerät muss unbedingt geerdet werden.
6. Die Geräte mit der Leistungsbezeichnung 4,4 kW und 5,5 kW, müssen unbedingt dauerhaft an eine festverlegte Stromleitung angeschlossen werden.
7. Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen, wo die Umgebungstemperatur unter 0°C fallen kann, montiert werden.
8. Das Gerät darf nur an eine Kaltwasserleistungsrohr angeschlossen werden.
9. Man muss darauf achten, dass das Gerät ohne Wasserzulauf weiterarbeitet. z.B. es befindet sich kein Wasser in Wasserleitung.
10. Ist das Gerät an die Stromleitung angeschlossen, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden.
11. Das Gerät darf nur mit mitgeliefertem Armatur zusammenarbeiten.
12. Das Auslaufrohr hat auch die Entlüftungsfunktion, deswegen sollte man kein Ventil, bzw. Verbindungsstück, was nicht von dem Hersteller empfohlen ist anzubringen.
13. Fehlt ein Wasserfilter an Wasserzulaufrohr, kann das zu Beschädigungen am Gerät führen.
14. Es muss darauf geachtet werden, dass das Wasser mit 40°C vor allem bei Kindern das Empfinden von zu großer Wärme hervorruft und Eindruck von Verbrennung auslösen kann.
15. Sollte das Anschlusskabel beschädigt werden, dann solle es vom Hersteller, Installateur oder einem Fachmann ausgetauscht werden um potenzielle Risiken zu vermeiden.

Das Gerät ist nicht für Personen (inklusive Kinder) mit Wahrnehmungsstörungen, beschränkter körperlicher, geistiger oder psychischer Behinderung und für Personen mit Mangel an Fachkenntnisse bestimmt, sofern die Nutzung nicht unter Aufsicht, der für die Sicherheit verantwortlichen Personen bzw. gemäß der Bedienungsanleitung, erfolgt. Das Gerät gehört nicht in Kinderhände. Es ist kein Spielzeug.

Montage

1. Die Armatur an Wasserinstallation anschließen.
2. Durchlauferhitzer na Armatur mit Dichtungen und Wasserfilter anschließen.
3. Wasserzulauf zu Armatur öffnen.
4. Durch das Öffnen der Armatur ohne Strahlregler die Dichtheit der Wasseranschlüsse überprüfen. Es können Verschmutzungen, die während der Montage entstanden sind austreten.
5. Die Installation entlüften.
6. Strahlregler anbringen.
7. Das Gerät an Stromnetz anschließen
 - EPJ 3,5 Stecker in die Steckdose einstecken,
 - EPJ 4,4 und EPJ 5,5 dauerhaft an festverlegte Stromleitung anschließen.



In der Elektroanlage ist eine Trennvorrichtung mit allpoliger Kontaktöffnung von mind. 3mm vorzusehen, die das Gerät gleichzeitig und allpolig vom Netz trennt (betrifft EPJ-4,4, EPJ-5,5).

Entlüftung

1. **Das Gerät von der Stromversorgung trennen.**
2. Warmwasserhahn der Batterie öffnen und bis das Wasser blasenfrei austritt abwarten (zirka 15 ÷ 30 Sekunden).
3. Warmwasserhahn zudrehen.
4. Energieversorgung einschalten.

Nach jeder Wasserversorgungsausfall müssen die Schritte unbedingt befolgt werden.

Wartung

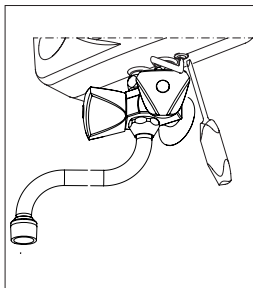
1. Strom abschalten und Wasserhahn schließen.
2. Armatur vom Gerät trennen (siehe Abschnitt „Montage“).
3. Siebfilter vom Einlaufstutzen abnehmen.
4. Verschmutzungen aus dem Siebfilter entfernen.
5. Siebfilter wieder einsetzen.
6. Dichtheit der Anschlüsse durch das Aufdrehen des Wasserhahns überprüfen.
7. Entlüftung der Anlage durchführen (siehe Abschnitt „Entlüftung“).

Es ist empfohlen die Reinigung des Wasserfilters nach jeder Reparatur am Wassernetz, bei stärkerer Verschmutzung, jedoch mindestens einmal im Jahr durchzuführen.

Einstellung

1. Warmwasserhahn der Batterie vollständig öffnen
2. Schraubenzieher in den Schlitz des Regelventils einführen und mit Drehung eine optimale Temperatur einstellen
3. Warmwasserhahn zudrehen.

Die Regelung dient der optimalen Arbeit des Durchlauferhitzers und sichert ein Nutzkomfort. Die Temperatur ist von der Durchflussmenge abhängig – je größer der Durchfluss desto niedriger wird die Temperatur des Auslaufwassers.



Funktionsstörungen des Gerätes

Bei Störung, mögliche Ursache prüfen:

- Fehlfunktion des Elektroanschlusses (z.B. Sicherungen),
- Wasserdurchfluss zu niedrig (z.B. Siebfilter verschmutzt, Regelventil nicht richtig eingestellt) – siehe Abschnitt „Einstellung“.

Diese Fehlerursachen gehören nicht zu dem Umfang der Garantieleistungen des Herstellers! Wenn die Störung auch nach der Überprüfung des Durchlauferhitzers entsprechend den obigen Hinweisen bestehen bleibt, dann setzen Sie sich bitte mit Kundendienst in Verbindung.

Technische Daten

Durchlauferhitzer EPJ - Optimus		3,5	4,4	5,5
Bemessungsaufnahme	kW	3,5	4,4	5,5
Bemessungsspannung		230V ~		
Bemessungsstrom	A	15,2	19,1	23,9
Mindestfließdruck	MPa	0,12		
Einschaltfließdruck	l/min	1,2	1,8	2,2
Warmwasserleistung Max: bei $\Delta t = 30^{\circ}\text{C}$	l/min	1,7	2,1	2,7
Abmessungen B x H x T	mm	218 x 214 x 95		
Gewicht	kg	~2,8	~3,0	
Absicherung	A	16	20	25
Kabelanschluss 1,2m		mit Stecker	ohne Stecker	
Maximale zulässige Impedanz	Ω		0,34	0,31
Wasseranschluss		G 1/2"		
Schutzart		IP 24		

KOSPEL S.A.
ul. Olchowa 1
75-136 Koszalin
tel. +48 94 346 38 08
info@kospel.pl
www.kospel.pl

**Die kostenlose Hotline des Service-Zentrums
0 800 18 62 155**